

Pressemitteilung

Ansprechpartnerin:
Claudia Blankennagel
Unternehmenskommunikation
Telefon:
+49 (0)30 787 32 614
E-Mail:
claudia.blankennagel@berlinerbaeder.de

Stadtbad Charlottenburg – Neue Halle – wird voraussichtlich Ende April 2020 öffnen

**Bauarbeiten zur Demontage der Zwischendecke dauern 14 Wochen.
Keine Gebote: Einige Arbeiten mussten neu ausgeschrieben werden**

Freitag, 13. Dezember 2019 - Das Stadtbad Charlottenburg – Neue Halle – bleibt voraussichtlich bis Ende April geschlossen. Anfang November hatte ein Gutachter festgestellt, dass die Aufhängung der Alu-Lamellendecke über den Schwimmbecken nicht mehr tragfähig ist und die Decke deshalb komplett entfernt werden muss. Seitdem ist kein Badebetrieb möglich. Zwar hatten die Berliner Bäder-Betriebe (BBB) umgehend alle nötigen Leistungen ausgeschrieben, jedoch wurden nicht für alle Gewerke verwertbare Gebote abgegeben. Diese Leistungen wurden nun erneut ausgeschrieben.

Die Zwischendecke, die Dämmstoffe und eine Flächenheizung verbirgt, muss vollständig abgebaut werden. Dafür wird der gesamte Innenbereich des Bades bis an die Decke eingerüstet, dafür sind etwa 22.000 Kubikmeter Gerüst nötig. Zudem muss zum Entfernen des Dämmmaterials die gesamte Halle abgedichtet werden, dafür werden sämtliche Fenster und Türen verklebt.

Die BBB kalkulieren mit einer reinen Bauzeit von 14 Wochen ab Baubeginn. Da dieser voraussichtlich im Januar erfolgen wird, ist Ende April 2020 mit einer Eröffnung der Schwimmhalle in der Krumme Straße 9 zu rechnen.

Die BBB bitten ihre Kunden um Verständnis und Geduld. Wir werden sie informieren, sobald neue Erkenntnisse vorliegen.

Alle Informationen über die Berliner Bäder finden Sie stets aktuell auf unserer App oder der Website: www.berlinerbaeder.de.